

**Internationales Sprachtestsignal (ISTS) als fluktuierender Maskierer im Satztest**

I. Holube, T. Böld, T. Gerdes, B. Jensen, J. Müller, C. Schmuck

Jade Hochschule, Institut für Hörtechnik und Audiologie, Oldenburg

Die Sprachverständlichkeitsschwelle (Speech Reception Threshold, SRT), d.h. das Signal-Rausch-Verhältnis für eine Sprachverständlichkeit von 50%, weist in zeitlich veränderlichem, im Vergleich zu stationärem Hintergrundgeräusch, größere Differenzen zwischen verschiedenen Probandengruppen (unterschiedliches Alter, Hörvermögen und Sprachkenntnisse) aber auch größere Streuungen innerhalb der Probandengruppen auf. Neben den stationären Standard-Maskierern im Oldenburger (OLSA) und Göttinger Satztest (GÖSA) wird deshalb häufig das fluktuierende ICRA5-250-Signal eingesetzt. Im Rahmen der Entwicklung des Hörgeräte-Messstandards IEC 60118-15 wurde ein internationales Sprachsignal (ISTS) erstellt. Dieses Signal wurde von Taesler und Holube (DGA, 2009) in verschiedenen Varianten, u.a. mit auf 250 ms verkürzter Pausendauer (IFFM), als Maskierer im OLSA eingesetzt. Um den Einfluss des Informationsgehalts dieses Maskierers und damit den Unterschied zum ICRA5-250 zu untersuchen, wurde das Verfahren zur Erzeugung des ICRA5-Signals auf das IFFM angewandt. Dadurch entstand ein Maskierer, genannt OLHA5, mit gleichem Langzeitspektrum und Einhüllendenverlauf wie das IFFM, jedoch unterschiedlicher Feinstruktur. Beide Maskierer wurden bei einer Gruppe von 20 normalhörenden Probanden im OLSA und GÖSA eingesetzt. Der Pegel des IFFM betrug 55, 65 und 80 dB SPL, während das OLHA5 nur bei einem Pegel von 65 dB SPL verwendet wurde. Das OLHA5 resultierte sowohl für den OLSA als auch für den GÖSA in einem gegenüber dem IFFM um 3 dB erhöhten SRT und entsprach damit in etwa dem IFFM bei einem Pegel von 55 dB SPL. Die unterschiedlichen Maskierungseigenschaften von IFFM und OLHA5 können auf die verschiedene Feinstruktur der Signale zurück geführt werden und lassen deshalb vermuten, dass der fluktuierende Maskierer ICRA5-250 nicht die gleichen Verdeckungseigenschaften wie ein einzelner Hintergrundsprecher aufweist.

